

Anwesend:

1. Bgm. Matthias Mann, Alexander Bär, Karsten Bauer, Horst Bayer, Kerstin Gießübel, Daniela Gustke, Uwe Herath, Lukas Höhn, Monika Miklis, Martin Schütze, Gisela Stahlmann, Uwe Wich

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte

Bgm. Mann bedankte sich bei Sabine Hofmann, Sabine Habla, Daniel Ermer und Udo Härtel für ihr ehrenamtliches Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit. Als Aufmerksamkeit überreichte er jedem ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglied ein Präsent.

Bauantrag auf Nutzungsänderung in Bürogebäude und Lagerhalle sowie Einbau einer Betriebsinhaberwohnung auf Grundstück Fl.Nr. 1100/13 Gemarkung Mistelbach (Johann-Feilner-Straße 17)

Das geplante Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet West III“. Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag, einschl. einer Ausnahme für die Betriebsinhaberwohnung, einstimmig zu. Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde erteilt.

Bauantrag auf Anbau an das bestehende Wohnhaus auf Grundstück Fl.Nr. 362/3 Gemarkung Mistelbach (Kirchröthe 79)

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu. Eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kirchröthe III“ wegen Baugrenzenüberschreitung in südlicher Richtung sowie Errichtung eines Pultdaches mit Dachneigung von 4° (festgesetzt 20° - 42°) wurde befürwortet.

Neuerlass der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) der Gemeinde Mistelbach

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter. Die Verordnung kann in der Geschäftsstelle der VG oder auf der Internetseite der Gemeinde Mistelbach (Rathaus & Service > Ortsrecht) eingesehen werden.

Jahresantrag auf Städtebauförderung

Der Antrag für 2022 beinhaltet den Bauabschnitt 4 der Städtebauförderung (Bereich Pfarrgasse/Am Berg). Für dieses Projekt wurden 800.000,00 € an förderfähigen Kosten veranschlagt. Die Zuschussquote von Bund und Land beträgt bei Bauausführung weiterhin 60%. Das Objekt „Gemeinschaftshaus“ bleibt Bestandteil des Antrages und schreibt sich mit jeweils 750.000,00 € in den Jahren 2024 und 2025 fort. Der Gemeinderat nahm den Jahresantrag zur Aufnahme in das Städtebauförderprogramm 2022 zur Kenntnis und genehmigt diesen einstimmig.

Antrag auf Überprüfung des gemeindlichen Hochwasserschutzes mit Fokus auf die Wasserversorgung

Der Antrag der SPD-Fraktion zielt darauf ab, zu untersuchen, ob es in Zukunft bei Starkregenereignissen zu Problemen bei den Tiefbrunnen und der Wasseraufbereitung kommen könnte. Dem Antrag der SPD-Fraktion wurde einstimmig zugestimmt. Als nächste Schritte stehen

die Kontaktaufnahmen mit den Ingenieurbüros und die Klärung der Kosten an.

Spielplatz Timesstr.; Anschaffung neuer Spielgeräte

Es wurden mehrere Spielgeräte von Bgm. Mann sowie den Gemeinderatsmitgliedern Frau Stahlmann, Herrn Herath und Herrn Schütze vorgestellt. Der Gemeinderat einigte sich darauf, dass an der „Pos. 2“ (Nähe Bauhof) das Vogelnest aufgebaut wird. Das Spielgerät an „Pos. 1“ (Nähe Bolzplatz) soll ein Klettergerät sein. Zunächst wird der Bereich in der Nähe des Bolzplatzes nochmals vermessen, um den erforderlichen Fallraum sicher zu stellen. Eine Entscheidung über das neue Spielgerät soll in der nächsten Sitzung fallen.

Bgm. Mann informierte über den Zustand des Spielplatzes am Sandacker. Dieser ist mit Spielzeug übersät. Er führte weiter aus, dass der Spielplatz am 01.11. in die Winterruhe gehen wird. Es wird durch ein Schild aufgefordert werden, die Spielsachen mitzunehmen.

Bekanntgaben:

- **Glasfaserausbau:** Das Ingenieurbüro Reuther wurde von mit der Markterkundung beauftragt. Mit dem Vorhaben wurde noch nicht begonnen.
- **Photovoltaikanlagen:** Die Ausschreibung der Photovoltaikanlagen ist noch nicht erfolgt. Laut Aussage des zuständigen Ingenieurbüros gibt es derzeit einen erheblichen Mangel an den notwendigen Befestigungsprofilen.
- **Straßenbeleuchtung:** Die LED-Umstellung der Leuchten in der Bayreuther- und Pottensteiner Straße stagniert. Es gibt derzeit nur einen Anbieter für die Leuchten.

Sonstiges:

- **Maschendrahtzaun Friedhof:** Gemeinderat Bauer merkt an, dass der Maschendrahtzaun im Bereich des Friedhofes und der katholischen Kirche erneuert werden müsse. Dieser wird im Rahmen des Termins am 25. Oktober 2021 (Neugestaltung Friedhof) mit besichtigt.
- **Glasfaserausbau / verkehrsrechtliche Situation Kirchröthe u. Warmuthsreut:** Gemeinderat Schütze regt an, dass im Zuge des Glasfaserausbaues geklärt werden soll, inwieweit der örtliche Stromversorger im Rahmen der Baumaßnahme gleich Stromleitungen mit verlegen kann. Weiter regt er an, die Rechtslage nach der StVO im Gebiet Kirchröthe / Warmuthsreut zu prüfen. Hier gibt es u. a. Klärungsbedarf bezüglich der Vorfahrtsregelung im Bereich eines durchgehenden Pflasterstreifens.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Genehmigung von Nachträgen

- **Bücherschrank Montageblech:** Die Kosten für die zusätzlichen Montagebleche in Höhe von 230,15 € wurden nachträglich genehmigt.
- **Bücherschrank Sandsteinsockel:** Die Kosten für den Sandsteinsockel in Höhe von 1.154,30 € wurden nachträglich genehmigt.